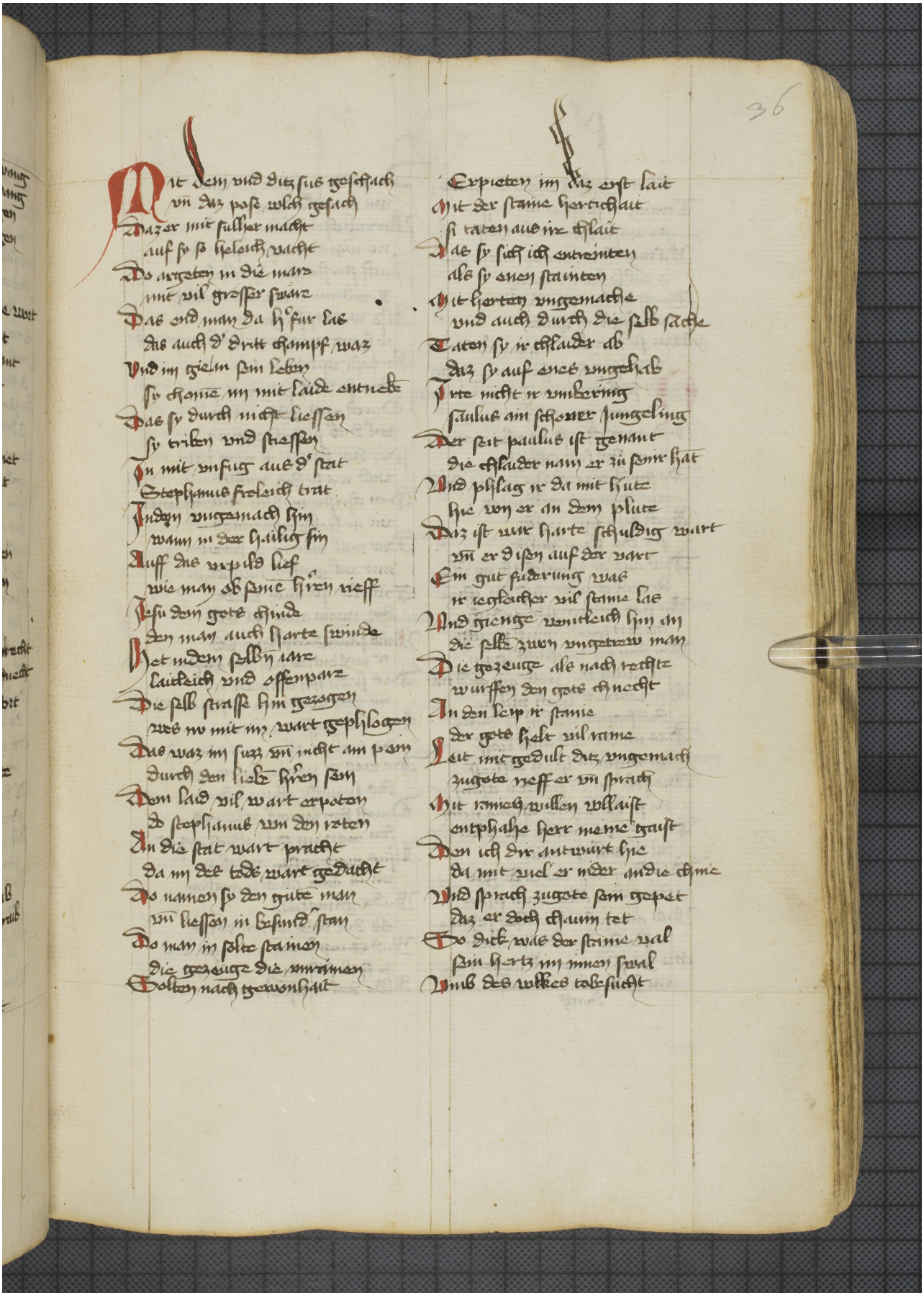
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



36

Mit dem vnd dirz sus geschach
vn daz pose wich gesich
Daz er mit sulher macht
auf so s̄ heleich wacht
Do argeten in die marc
mit vil grosser swarc
Das erd man da h̄fur las
das auch d̄ dritt champf waz
Vnd im gieng sein leben
sy chame im mit laide entnebe
Das sy durch nicht liessen
sy triben vnd stessen
In mit vnfrid aus d̄ stat
Stephanus freleich trat
Indem vngemach sein
wann in der h̄ailig sein
Auff die vrpeis lief
wie man ab seine h̄ren rieff
Jesu dem gote chunde
den man auch harte swunde
Het indem selben iare
laidleich vnd offenbare
Die selb strasse h̄m gezogen
wes er mit im wart geplogen
Das waz im sunz vn nicht am pam
durch den liebe h̄ren sam
Dem laid vil wart erpeten
d̄ stephanus vm den raten
In die stat wart pracht
da im der tode wart gedacht
Do namen sy den gute man
vn liessen in lesind̄ stan
Do man in solte steinen
die gezeuge die vnreinen
Holten nach gewonhait

Erpieten im daz erst laid
Mit der staine h̄ertichait
si taten aus ire chlaid
Das sy sich ich entreinten
als sy anen steinten
Mit h̄arten vngemache
vnd auch durch die selb sache
Taten sy ir chlaider ab
daz sy auf enes vngehab
Irte nicht ir vnbering
saulus am schoner iungeling
Der seit paulus ist genant
die chlaider nam er zu seiner h̄at
Vnd pslag ir di mit h̄ute
h̄e wan er in dem plute
Daz ist vnr harte schuldig wart
vn er disen auf der vart
Ein gut fuderung was
ir ieglicher vil staine las
Vnd gienge vnritleich h̄in an
die selb zuen vngetrew man
Die gezeuge ale nach rechte
wurffen den gote chnecht
In den leip ir stanie
der gote h̄elt vil ranie
Leit mit gedult daz vngemach
zugote reff er vn sprach
Hut ramich willen vollaist
entphahe herr meine graist
Den ich dir antwurt h̄e
di mit vnel er nider in die chnie
Vnd sprach zugote sein gepet
daz er doch chaum tet
Do dick was der staine val
sein h̄ertz im innen swal
Vmb des volkes tobesicht